



## Pressemitteilung

Die KKA informiert

Uedem, 14.12.2018

### **Statt Weihnachtskarten für Geschäftspartner und Kunden: KKA GmbH unterstützt mit Geldspende die Arbeit der Repair Cafés in Goch, Kleve und Rheurdt**

Weihnachten steht vor der Tür. Nun werden Geschenke eingekauft und Weihnachtskarten verschickt. Die Kreis-Kleve-Abfallwirtschaftsgesellschaft mit Sitz in Uedem verzichtet dieses Jahr auf beides und spendet stattdessen je 200 Euro an die Repair-Cafés in Goch, Kleve und Rheurdt. „Nicht nur unter dem Aspekt der Abfallvermeidung und Ressourcenschonung leisten die Repair Cafés, seit 2014 in Kleve, seit 2016 in Goch und seit 2017 in Rheurdt, eine lobenswerte und unterstützungswürdige Arbeit“ findet der Geschäftsführer der KKA GmbH Rolf Janssen.

In einer Zeit, in der es trendy ist, immer das neueste Handy zu besitzen und die angesagteste Kleidung zu tragen, wandert viel zu viel in den Müll. Die Wegwerf- und Austauschmentalität lässt sich schwerlich ändern, aber durch die Arbeit der Repair Cafés können oftmals Dinge mit kleinen Defekten vor der Entsorgung bewahrt werden.

Häufig ist es die ältere Generation, die in einer weniger konsumorientierten Zeit groß geworden ist, die Gegenstände, die ihnen vielleicht sogar ans Herz gewachsen sind, reparieren lassen möchten. Doch wer macht das heute noch? Von den Kosten einer Reparatur einmal ganz abgesehen. Oft wird ein Neukauf der Reparatur daher vorgezogen.

Neben den ständig steigenden Abfallmengen, verschlingt die Herstellung neuer Produkte unsere immer knapper werdenden Ressourcen an Rohstoffen und Energie. „Eine längere Nutzungsdauer ist der erste Schritt zur aktuell diskutierten Nachhaltigkeit“, heißt es so auch auf der Internetseite des Repair-Café Goch. Die Repair-Cafés helfen daher u.a. bei der Reparatur defekter Spielzeuge, Haushaltsgegenstände, Elektrogeräte, Textilien und Kleinmöbel.“

Bei den mehrmals jährlich stattfindenden Terminen, in den Räumen der ev. Kirchengemeinde in Goch am Markt ([www.repaircafe-goch.de](http://www.repaircafe-goch.de)), dem Radhaus in Kleve ([www.repaircafe-kleve.de](http://www.repaircafe-kleve.de)) und im Haus Quademechels in Rheurdt ([www.rheurdt.de](http://www.rheurdt.de)), stellen ehrenamtliche Hobbytütler und pensionierte Fachleute nicht nur ihr Knowhow sondern auch die erforderlichen Werkzeuge für die Instandsetzung der reparaturbedürftigen „Schätzchen“ zur Verfügung. Und während repariert und gefachsimpelt wird, können sich die Besucher gemütlich bei Kaffee, Brötchen und Kuchen austauschen und einiges dazulernen. Die Reparaturen sind übrigens (bis auf die Ersatzteile) kostenlos. Geld- und auch Sachspenden werden aber gerne angenommen, damit die Arbeit dieser Einrichtungen weitergeführt werden kann. Die KKA GmbH freut sich, mit Ihrer Geldspende dazu beizutragen.

Mit freundlichen Grüßen  
KKA GmbH  
i.A.

Gabriela M. Thoenissen